

mit Gott!

Wien <sup>23</sup> 2 860

Hochachtungsvoll  
Herrn und Frauen!

Ich darf nicht an Sie mit diesem Schreiben, so  
oft ich Ihnen danken will, auch schreiben,  
denn nun ein Einmal dinge sind, die  
Einnahme und nur die Einnahme  
Einnahme sind, die Einnahme  
Einnahme sind, die Einnahme

So hat mich immer Ihr Aufsatz über mich  
und meine Arbeit in No. 7 des Monats  
blätter - nicht nur auf mich - sondern  
auf das ganze Land und nicht ohne  
innigsten Dank erfüllt. Doch die  
Umstände, daß Sie für die Mühe  
in meine Lebensgeschichte zu sagen, daß  
so tief zu gehen, noch mehr aber  
daß Sie mich daran (i) nicht nur  
noch von dem, was ich zu schreiben  
wünschte, und ja, Sie mich zu  
(anerkennen)

Platz so genau anwinkeln, dass ich alsdann  
nichts desto weniger auf dem Boden durch  
Anhalten und Zerschneiden nicht geschehen, was  
mir das angrenzende Augenbilden zu mir  
um so zureichenderen Gebirgs, Kette

Es ist vorzuziehen, dass die dort vor  
andere Christen, welche hieher sind  
kommen, sich nicht so sehr aufhalten  
und nur in Neben das was sie  
den, Konfirmation. Ich bin nunmehr  
immer noch nicht gekommen  
und habe mir einen guten Augenblick.

Wissen Sie, wie ich mich  
nun endlich den Dank nicht  
den die mich sehr  
haben

Es muss  
D. J. F. Caspelli

CASSELLI

1870

1871

1872

1873

1874

1875

1876

CASTELL